

KIRCHGEMEINDEN DES LÄNGENBERGS

RIGGISBERG
ZIMMERWALD

RÜEGGISBERG
OBERBALM

REGIONALREDAKTION
Susanne Hosang, 079 754 43 76, susanne.hosang@artyco.ch

Lebend(ig)e Geschichte(n)

Das Projekt
Ende März waren die Schülerinnen und Schüler der 5. & 6. Klasse der Schule Wald mit ihrer Lehrerin Christine Rohrbach einen Tag in KÜHLEWIL zu Besuch. Eingeladen hat sie Ursina Guggisberg von der Alltagsgestaltung in KÜHLEWIL. Die Idee dahinter: Begegnungen ermöglichen und dabei Geschichte erlebbar machen.
Am Vormittag trafen die Schülerinnen und Schüler in Gruppen einzelne Bewohnerinnen und Bewohner, die aus ihrem Leben erzählten. Dann gab es ein feines Zmittag für alle Beteiligten. Und am Nachmittag wurde in grosser Runde ‚Entweder-Oder‘ gespielt.

Die Fragen
Die Schülerinnen und Schüler hatten sich gut vorbereitet und Fragen gesammelt, die sie den Seniorinnen und Senioren stellten: Wo sind Sie aufgewachsen? Wie war es in der Schule, welche Fächer mochten Sie, welche nicht? Was waren ihre Hobbies? Welchen Beruf haben Sie gewählt? Wohin sind Sie gereist?
Gute Fragen, die Türen geöffnet haben. Und mit denen sichtbar wurde, was heute anders und was immer noch gleich ist.

Die Geschichten
Erzählt wurde von der Kindheit, von der Arbeit auf dem Bauernhof, von der Kriegszeit, vom Reisen... Geschichten, die in keinem Geschichtsbuch stehen. Geschichten, mit denen Geschichte lebendig wird. In Geschichtsbüchern wird nur über die wichtigen Ereignissen berichtet. Doch wie sah das Leben der sogenannten normalen Leute aus? Wie haben sie gelebt? Was war ihnen wichtig? Was war herausfordernd, was hat sie gefreut?

Für mich war sehr eindrücklich, wie eine Bewohnerin von der Bombardierung von Riggisberg im Juli 1943 erzählte. Darüber kann man in Geschichtsbüchern lesen. Vielleicht hat die eine oder andere auch schon den Gedenkstein in Riggisberg entdeckt. Aber wer hat schon eine Zeitzeugin gehört, die als Kind den Schrecken dieser Nacht miterlebt hat? Plötzlich wurde spürbar, wie viel Angst der 2. Weltkrieg auch hier bei uns verbreitet hat. Wie verletzlich Kinderseelen sind... Aber auch lustige Geschichten gab es. Auf Gibraltar von einem wilden Affen gebissen werden: darüber kann man im Rückblick lachen.

Annemarie und Hans Siegenthaler erzählten vom Leben auf dem Bauernhof in Kehrsatz. Davon, wie ihr Alltag früher aussah. Was ihnen wichtig war, wie sie gearbeitet haben. Von Pferden und Kühen, vom Garten, den Lehrlingen, ... Sogar eine alte Heugabel hatten sie dabei, mit der früher das Heu gewendet wurde.

Das Echo
Der Vormittag war nicht nur spannend für Schülerinnen und Schüler, sondern auch schön für die Bewohnerinnen und Bewohner. «Das interessiert doch niemanden mehr, was ich zu erzählen habe!», sagte eine der Erzählenden vor dem Anlass. Nachher tönte es so: «Es war anstrengend, so viele Fragen zu beantworten.» Aber auch: «Es war schön, so gefragt zu werden.» Und ganz besonders wurde geschätzt, dass die Schülerinnen und Schüler den Seniorinnen und Senioren nach dem Besuch noch Postkarten geschrieben und sich persönlich bedankt haben.

Wahr ist: wir entdecken das eigene Leben neu, wenn wir anderen davon erzählen. Und manchmal verändern sich Geschichten auch, wenn wir mehrmals davon erzählen. Vielleicht merkt man, dass einem eine ‚alte‘ Geschichte doch viel näher geht, als man dachte. Oder es kommen einem Dinge in den Sinn, von denen man gar nicht wusste, dass man sie noch weiss. Man fängt an, Zusammenhänge zu entdecken. Wo habe ich etwas gleich gemacht wie meine Eltern? Oder ganz anders? Was hat mich geprägt? Worauf bin ich heute noch stolz?

Dazu braucht es Menschen, die uns ‚drna frage‘. Ich erlebe immer wieder, wie Menschen aufleben, wenn jemand mit ehrlichem Interesse fragt: «Wie war denn das?» «Wie haben Sie das erlebt?» Sonst eher stille Menschen fangen an zu erzählen und ihre Augen beginnen zu leuchten. Ihr Leben und ihre Zeit werden spürbar. Die, die zuhören, erfahren etwas



Annemarie und Hans Siegenthaler erzählen vom Leben auf dem Bauernhof

von früher und bekommen gleichzeitig den Vergleich zu ihrem Leben. Was war damals wichtig? Was ist mir heute wichtig? Was hat sich verändert, was bleibt?
Es ist ein Geschenk, wenn jemand uns so fragt und zuhört wie die 5. und 6. Klässlerinnen aus Zimmerwald die Bewohnerinnen und Bewohner von KÜHLEWIL. Und es ist ein Geschenk, wenn Menschen uns teilhaben lassen an ihrem Leben und ihren Erfahrungen wie die Bewohnerinnen und Bewohner

von KÜHLEWIL die Schülerinnen und Schüler aus Zimmerwald.

Versuchen Sie es doch auch mal, fragen Sie jemanden nach seinem Leben, nach dem, was ihn oder sie bewegt und geprägt hat.

Und wenn Sie jemand fragen würde: welche Geschichten aus ihrem Leben würden Sie erzählen? Warum gerade diese?

ANDREA FIGGE,
PfarrerIn Kühlewil

Das Leben ist nicht das, was man gelebt hat, sondern das, woran man sich erinnert und wie man sich daran erinnert, um es zu erzählen.

GABRIEL GARCIA MARQUEZ

REGIONALE GOTTESDIENSTE



Regionaler
Kloster-Gottesdienst
Sonntag, 16. Juni, 10.00 Uhr,
Klosterruine Rüeggisberg

Pfrn. Barbara Klopfenstein und
Dominik Röglin

Friedensgebet –
40 Minuten für den Frieden
Wir laden Sie herzlich zu dieser Feier
mit viel Kerzenlicht ein!

Donnerstag, 6. Juni, 19.30 Uhr
Kirche Rüeggisberg
Donnerstag, 13. Juni, 19.30 Uhr
Kirche Zimmerwald
Samstag, 29. Juni, 17.15 Uhr,
Kloster Rüeggisberg
(ausnahmsweise)

Friedensgebet: Denken wir in der Kirche
an die Menschen in Nahost, der Ukraine
und anderen Kriegsschauplätzen.

Längeberggebet
Mittwoch, 19. Juni, 20.00 Uhr,
Kirche Zimmerwald

Nach einer Einstimmungszeit mit
Singen von Liedern, beten wir um
Schutz und Segen für die Menschen, die
Kirchen, die Schulen und Verwaltung in
unserer Umgebung.
Alle sind herzlich willkommen.
Auskunft: S. Augsburg, 031 819 47 59



Regionales Taizé-Friedensgebet
Samstag, 29. Juni, 17.15 Uhr,
Kosterruine Rüeggisberg
PW-Zufahrt über Helgisried (Dorfmarit)

Das Gebet ändert nicht Gott,
aber es verändert den Betenden.
SÖREN KIERKEGAARD, 1813-1855

IM FOKUS



Jahreskreisrituale – Sommersonnwende

Freitag, 21. Juni, 21.00 Uhr, Kirche Oberbalm
Sommersonnwende: Fülle und Freude!
Mit Trommel, Ritual, Feuer und Erdbeerbowle
Wir feiern die sommerliche Fülle, die Harmonie der Elemente und
besinnen uns darauf, dass in diesen Nächten die Elmentarwesen nahe
sind.... So wird erzählt.

RENATE VON BALLMOOS



Veranstaltungsreihe Verein Altersnetzwerk Region Gantrisch

Umsorgt älter werden
Informationsveranstaltung zu Ergänzungsleistungen und Hilflosenentschädigung

Dienstag, 25. Juni, 14.00-16.30 Uhr,
Alters- und Pflegeheim Kühlewil

An der Informationsveranstaltung erhalten Sie Einblick,
wie Ergänzungsleistungen berechnet werden, wann
Hilflosenentschädigung beantragt werden kann und
wie ein Heimaufenthalt finanzierbar ist.

Leitung: Nadine Peter, ProSenectute

Kosten: Kollekte

Anmeldeschluss: 20. Juni, Lisa Loretan,
Altersbeauftragte, 078 422 15 93



Sternstunde Oberbalm

Sonntag 2. Juni, 17.00 Uhr, Kirche Oberbalm

COLLA PARTE QUARTETT

Georg Jacobi; Violine,
Susanna Holliger; Violine,
Friedemann Jähni; Viola,
Eva Simmen; Violoncello,

mit Werken von:
Felix Mendelssohn Streichquartett f-moll op.80
Franz Schubert Streichquartett a-moll op. 29 „Rosamunde“
Karl Goldmark Streichquintett a-moll op. 9
Franz Schubert Streichquintett C-Dur op. 163

Eintritt frei – Kollekte (Richtpreis CHF 35.–)



Pfarramt Daniel Winkler, 031 802 04 49, daniel.winkler@kirche-riggisberg.ch

Pfarramt Schlossgarten Magdalena Stöckli, 031 802 09 82, magdalena.stoeckli@schlogari.ch

Heimpfarramt Schlossgarten Brigitte Amstutz, 031 808 81 92, brigitte.amstutz@schlogari.ch

Sigristinnen Monika Iseli & Annerös Heger, 079 464 31 32, sigristenamt@kirche-riggisberg.ch

Kirchgemeinderats-Präsidium Christian Böhlen, 079 544 37 35, christian.boehlen@kirche-riggisberg.ch

Katechetik Mirjam & Markus Schmid, 079 585 87 50 mirjam.schmid@kirche-riggisberg.ch (Bürotag: Donnerstag)

Sekretariat Irene Bolzli, 078 247 15 19 (Telefon Montag: 8.00-11.00 Uhr) sekretariat@kirche-riggisberg.ch

Homepage www.kirche-riggisberg.ch



GOTTESDIENSTE IM JUNI

- Sonntag, 2. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Riggisberg**
Konfirmationsgottesdienst Gruppe B
gestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Pfr. Daniel Winkler
Thema: Freundschaft verleiht Flügel

Samstag, 8. Juni, 17.00 Uhr, Kirche Riggisberg
LOGO Lobgottesdienst
Zusammen alte und neue Lieder singen. Über eine biblische Geschichte austauschen. Kinder sind willkommen! Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein ‚Potluck‘ (gemeinsames Essen: Alle bringen etwas mit) im Kirchgemeindehaus statt.
Auskunft erteilen: Miguel & Daniela Terrazos, 076 611 36 02.

Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Riggisberg
Gottesdienst
mit Pfr. Daniel Winkler
Musikalische Mitwirkung: **Kornelia (Cornet) & Andreas Bösiger (Euphonium)**

Sonntag, 16. Juni, 10.00 Uhr, Klosterruine Rüeggisberg
Regionaler Klostergottesdienst
mit Pfr. Barbara Klopfenstein und Dominik Röglin

Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Riggisberg
Gottesdienst für Gross und Klein
mit KUW-Mitarbeiterin Beate Stucki, Katechetin Mirjam Schmid und Pfr. Daniel Winkler
Thema: Die Bibel als Grundlage unseres Glaubens. Bibelübergabe an die 5.-Klässler.
Musikalische Mitwirkung: **LOGO-Band.**
Nach dem Gottesdienst wird ein Kirchenkaffee serviert.

Samstag, 29. Juni, 17.00 Uhr, ausnahmsweise im Kloster Rüeggisberg
Regionales Taizé-Friedensgebet
PW-Zufahrt über Helgisried (Dorfmärit)

Sonntag, 30. Juni: Kein Gottesdienst in der Kirche
Besuchen Sie unser Taizé-Friedensgebet am Samstag oder einen Gottesdienst in den umliegenden Gemeinden.

Autoabholdienst Einmal pro Monat wird an einem Gottesdienst ein Autofahrer-dienst eingerichtet. Wer abgeholt werden möchte, beachte jeweils im Anzeiger die entsprechende Telefon-Nummer und melde sich dort rechtzeitig an.

- GOTTESDIENSTE IN HEIMEN

Freitag, 7. Juni, 10.15 Uhr, Schlossgarten
Gottesdienst (Saal) mit Pfr. Daniel Winkler

Freitag, 28. Juni, 10.15 Uhr, Schlossgarten
Gottesdienst (Saal) mit Pfrn. Brigitte Amstutz

Freitag, 7. Juni, 14.30 Uhr, Altersheim Riggishof
Gottesdienst mit Pfr. Andrea Fabretti

Freitag, 28. Juni, 14.30 Uhr, Altersheim Riggishof
Gottesdienst mit Pfrn. Barbara Klopfenstein

- KINDER UND JUGEND – KIRCHLICHE UNTERWEISUNG – KUW

5. Klasse Elternabend
(im Hinblick auf das Minilager)
Dienstag, 4. Juni, 20.00 Uhr. Kirchgemeindehaus

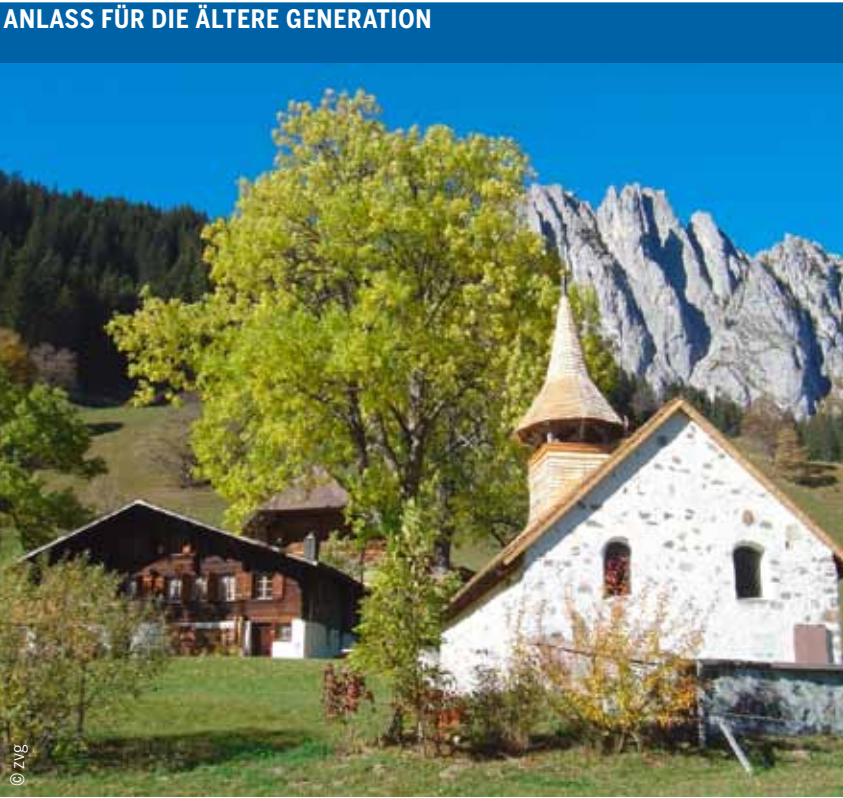
Minilager
Freitag, 14. Juni bis Sonntag, 16. Juni, Ferienhaus Honegg
Thema: ‘Die Bibel - das Buch unseres Glaubens’
Das Minilager beinhaltet das gesamte Pensum der KUW im 5. Schuljahr. Der Freitag wird für dieses Lager von der Schule freigegeben! Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Katechetin Mirjam Schmid.

Gottesdienst für Gross und Klein
Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Riggisberg
mit KUW-Mitarbeiterin Beate Stucki, Katechetin Mirjam Schmid und Pfr. Daniel Winkler
Thema: Die Bibel als Grundlage unseres Glaubens. Bibelübergabe an die 5.-Klässler.
Musikalische Mitwirkung: **LOGO-Band.** Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Kirchenkaffee serviert.

8. Klasse Elternabend
Dienstag, 18. Juni, 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Wir laden die Eltern der Achtklässler herzlich ein, das Konfirmationsjahr zu besprechen.

Abschlussvormittag Wahlfachkurse
Samstag, 29. Juni, 10.00-12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
An diesem Vormittag wird auf das Wahlkursjahr zurückgeschaut, das Konfirmationsjahr geplant und an einem KUW-Thema gearbeitet. Wichtiger Hinweis: Das Konfirmandenlager findet vom Montag, 7. April bis Donnerstag, 10. April 2025 statt (erste Woche der Frühlingsferien).

9. Klasse Konfirmation 2024 (nur Konf B)
Hauptprobe Konf B
Samstag, 1. Juni, 10.00- 12.00 Uhr , Kirche Riggisberg
Konfirmation B
Sonntag, 2. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Riggisberg
mit Pfr. Daniel Winkler.



Junireise nach Abländschen (Saanen)
Dienstag, 11. Juni, 10.30Uhr, Abfahrt Postplatz Riggisberg; 10.15 Uhr: Abfahrt Schulhaus Rüti; 10.20 Uhr, Ob. und unt. Plötsch

Reiseroute: Riggisberg - Wattenwil - Wimmis - Diemtigen - Därstetten - Boltigen - Jaun – Abländschen: **Mittagessen im Restaurant Zitbödéli** - Jaun - Bulle - Matran - Freiburg - Tafers - Heitenried - Schwarzenburg - Riggisberg.

Hinweise: Etwa um 17.00 Uhr werden wir wieder in Riggisberg eintreffen. **Auch die noch jüngeren Partner sind herzlich eingeladen!** Für die Carreise und das Mittagessen wird im Car ein Anteil von **30 Franken pro Person** eingezogen.

Menü: Spargelcremesuppe, Schweinsbratwurst mit Zwiebelsauce und Pommes frites, Tomates Provençales. Dessert: hausgemachter Fruchtsalat mit saisonalen Früchten. Inbegriffen sind (neu): Brunnenwasser und Kaffee oder Tee. Alle weiteren Getränke müssen separat bezahlt werden. Das Team ‘Anlässe für die ältere Generation’ und Pfr. Daniel Winkler laden Sie herzlich ein!
Auskunft erteilt: Therese Schmalz, 031 802 03 75 (ab 18.00 Uhr).

Dankesessen für die freiwillig Mitarbeitenden der Kirchgemeinde Riggisberg
Freitag, 21. Juni, Kirchgemeindehaus Riggisberg
17.30 Uhr Apéro
18.30 Uhr Nachtessen

Als Dank für Ihren Einsatz zu Gunsten unserer Kirchgemeinde im letzten Jahr laden wir Sie gerne zum traditionellen Dankesessen ein. Wir freuen uns auf diesen Anlass und das fröhliche Zusammensein!

Bei Fragen wenden Sie sich an Heidi Simon, 079 479 47 51.
Weitere Informationen zur Freiwilligenarbeit, siehe weiter hinten.



SENIORINNEN UND SENIOREN

Gemütlicher Spaziergang für Witwen & alleinstehende Frauen
«Zäme ga loufe» – rausgehen und mit anderen spazieren
Donnerstag, 6. Juni, 13.30 Uhr, Besammlung Postplatz Riggisberg
Bei Fragen wenden Sie sich an Therese Schmalz, 031 802 03 75.

Mittagstisch
Donnerstag, 13. Juni, 12 Uhr, Kirchgemeindehaus Riggisberg

Anmeldung bei Elisabeth Rügsegger, 031 809 38 12. Kosten: CHF 15.–.
Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte, melde sich auch dort an.



Offener Spielnachmittag
Donnerstag, 20. Juni, 14-17 Uhr, Kirchgemeindehaus Riggisberg

Alle Interessierten sind herzlich zu diesem Spielnachmittag eingeladen. Besondere Spiele, die über das Jassen hinausgehen, organisieren Sie bitte selber.
Bei Fragen wenden Sie sich an Elisabeth Keusen, 031 809 29 25.



Trauercafé
Mittwoch, 5. Juni 18.30-20.00 Uhr, Café Glücklicher, Riggisberg

Das Trauercafé findet in geschütztem Rahmen statt und wird von Fachpersonen begleitet. Es ist unverbindlich, kostenlos und nicht an eine Konfession gebunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle, die um einen verstorbenen Menschen trauern, sind herzlich willkommen. Auskunft erteilt: Katharina Friederich: 078 753 73 22.



AUS DEM LEBEN DER KIRCHGEMEINDE

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 12. Juni, 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Riggisberg

Traktanden der Kirchgemeindeversammlung

- Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2023
- Beratung und Genehmigung der Jahresrechnung 2023
- Wahl einer Revisionsstelle
- Wahl eines Kirchgemeinderatsmitglied
- Bericht aus dem Kirchgemeinderat und den Pfarrämtern
- Verschiedenes und Mitteilungen

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder der Landeskirche der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Riggisberg herzlich eingeladen. Im Anschluss wird ein kleiner Apéro angeboten.

Die Unterlagen liegen in der Kirche Riggisberg auf und sind ebenfalls auf unserer Homepage www.kirche-riggisberg.ch – Zum Download auf rote Schrift drücken.

DER KIRCHGEMEINDERAT RIGGISBERG



© Daniel Winkler

SCHATZTRUHE

Ein Gebet in Zeiten der Not



In den Ängsten meines Herzens komme ich zu dir, mein Gott. Ich bin verstört über diesem Übermass an Schwerem, das gerade geschieht. Wie sehr ich auch mein Bestes gebe, habe ich es doch nicht in der Hand, dass die Dinge sich ändern.

Was ich vermag, habe ich genügend versucht. Nun ist nicht die Zeit meines Willens, sondern meines Vertrauens gekommen. Denn mein Wille hat nicht die Macht, die Situation zu verändern, die uns bedrückt, und die Ungewissheit zu vertreiben, die uns bedrängt.

Ich weiss nicht, ob das Schwere ein gutes Ende nehmen wird und wann es geschieht. Aber ich vertraue, dass all das, was ich durchlebe, seinen Sinn behalten wird. Es wird die Frucht dieser Lebenszeit sein. Wie eine strahlende Lotosblüte aus dem schmutzigen Boden des Sumpfes erwächst, so will ich diese Zeit heiligen durch mein Vertrauen. Ich werde die Frucht dieser ergangenen Zeit einmal mitbringen zu dir. Ich vertraue, dass dies alles nicht an dir vorübergeht, ohne dass du es siehst, denn im Bund der Liebe wird nichts geschehen, dessen Sinn du nicht beschlossen hast. Meine Liebe ist deine Liebe, und mein Glaube ist das Werk deines Herzens. So bleibe ich verbunden mit dir.

Zaghaft strecke ich meine Hand nach dir aus und bitte dich, dass ich Weisheit empfangen, das Rechte zu tun, und Vertrauen fasse, dass das Rechte geschieht. Ich weiss, dass meine Ängste und Sorgen keine Feinde sind, sondern Lebensäusserungen meiner aufgewühlten Seele. Berühre mich mit Glauben und Trost, dann werden meine Ängste beruhigt und meine Sorgen gestillt sein. Ich klage mich ihrer nicht an.

Mein Glaube ist gering, aber er darf durch die Menge der Zweifel durchdringen zu dir.

NACH MARTIN SCHLESKE

GRATULATIONEN

Wir wissen, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. RÖMER 8,28

Mit diesem Bibelwort wünschen wir den über 75-jährigen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Kirchgemeinde alles Gute und Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

Hans Schüpbach, Längenbergstrasse 32, 5. Juni 1933

Dora Christen, Vordere Gasse 14, 25. Juni 1933

Karl Nydegger, Gurnigelstrasse 23, 13. Juni 1935

Walter Rellstab, Muriboden 8, 11. Juni 1936

Lisbeth Lüthi-Strahm, Längenbergstrasse 32, 29. Juni 1936

Rosa Schüpbach-Hess, Werner Abeggstrasse 27, 2. Juni 1938

Friedrich Herrmann, Längenbergstrasse 34, 8. Juni 1939

Therese Bhend-Herren, Obere Bühlen 6, 6. Juni 1941

Fritz Berger, Lindengässli 12, 11. Juni 1941

Anton Stettler, Kirchmattstr. 88, 21. Juni 1942
Veronika Brönnimann-Dänzer, Ahornweg 2, 6. Juni 1943

Jakob Stoller, Abeggstrasse 29, 16. Juni 1943

Erwin Aeschlimann, berer Stutz 9, 19. Juni 1943

Hans Ulrich Kiener, Murimoosweg 18, 19. Juni 1945

Silvia Dürig-Geuthner, Lindengässli 9, 7. Juni 1946

Kurt Stucki, Hirzbodenweg 4, 18. Juni 1946

Walter Eschler, Sandgrubenweg 8, 25. Juni 1946

Anton Däppen, Längenbergstr. 22, 2. Juni 1948

Yvonne Hohl, Schlossweg 5, 20. Juni 1948

Sollte jemand bei diesen Gratulationen vergessen worden sein, dann teilen Sie es doch bitte Pfr. Daniel Winkler mit, 031 802 04 49.

KIRCHLICHE CHRONIK

Abschiede

12. April (Schlossgarten Riggisberg): Verena Feuz, geb. am 06.03.1940, wohnhaft gewesen: Schlossweg 5.

16. April (Schlossgarten Riggisberg): Corinne Reusser, geb. am 12.09.1961, wohnhaft gewesen: Schlossweg 5.

23. April: Bethli Brand-Trachsel, geb. am 03.03.1924, wohnhaft gewesen: Grabenstrasse 39.

Seht ihr den Mond dort stehen?
Er ist nur halb zu sehen und ist doch rund und schön.
So sind wohl manche Sachen, die wir getrost belachen, weil unsre Augen sie nicht sehn.

VON MATTHIAS CLAUDIUS



© Susanne Hosang

Freiwilligenarbeit: Wertvolle Dienste für die Gesellschaft

Freiwillige leisten in unserer Kirchgemeinde wertvolle Dienste für die Gesellschaft. Ohne sie wäre vieles nicht möglich.

In unserer Kirchgemeinde bestehen dank Freiwilligen viele Angebote für die ältere Generation, die auch rege genutzt werden: ein monatlicher Mittagstisch, der allen offen steht. Monatliche Anlässe für verwitwete und alleinstehende Frauen, aber auch spannende Reisen und thematische Nachmittage für die ältere Generation.

Freiwillige organisieren regelmässig Spaziergänge mit Seniorinnen und Senioren. Dies verschafft älteren Menschen Erlebnisse in der Natur und angenehme Kontakte. Zudem hilft es, beweglich zu bleiben und aus den vier Wänden herauszukommen. Auch die offenen Spielnachmittage gehören zum festen Programm in unserer Kirchgemeinde.

Dank Freiwilligenarbeit werden Menschen im hohen Alter und an Geburtstagen besucht. Das ermöglicht für sie wertvolle soziale Kontakte. Es findet auch ein Trauercafé in einem geschützten Rahmen statt für Personen, die Angehörige verloren haben. Es ist unverbindlich, kostenlos und nicht an eine Konfession gebunden.

Unser jährlicher Kirchenbasar, den viele Freiwillige planen und gestalten, ist seit Jahrzehnten ein traditioneller Ort der Begegnung, der von vielen Menschen geschätzt wird. Auch er ist offen für jedermann.

Begeisterte Musikliebhaberinnen und -liebhaber organisieren in Freiwilligenarbeit dreimal jährlich ein Abendmusikprogramm, das grossen Anklang findet und hohe musikalische Qualität aufweist. Menschen mit mobilen Einschränkungen können so in nächster Nähe an kulturellen Angeboten teilhaben.

Im Fiire mit de Chliine treffen sich in der Kirche junge Mütter, manchmal auch junge Väter mit ihren Kindern. Dieses Angebot, das unter anderem auch von Freiwilligen getragen wird, ist für junge Eltern eine willkommene Gelegenheit, sich mit anderen auszutauschen. Besonders Personen, die neu zugezogen sind, schätzen dieses Angebot. Auch der regelmässig stattfindende Gipfeltreff im Kirchgemeindehaus bringt junge Familien zusammen.

Im Asylzentrum Gurnigelbad unterstützen Freiwillige Asylsuchende in Lernateliers, damit diese ihre Deutschkenntnisse verbessern und das in obligatorischen Kursen Erlernete vertiefen können. Das wiederum hilft mit, dass Geflüchtete rascher Ausbildungen in Angriff nehmen können, Arbeit auf dem Arbeitsmarkt finden und die Sozialhilfeabhängigkeit verringert wird.

Die engagierten Frauen und Männer in unseren Kirchgemeinden erbringen Freiwilligenarbeit keineswegs nur für Mitglieder. Im Gegenteil: Viele Angebote werden sehr stark von Menschen genutzt, die nicht der reformierten Kirche angehören, eine andere oder keine Religion ausüben. Solche Aktivitäten tragen zum Zusammenhalt in der Gesellschaft bei und stärken die Solidarität. Viele Freiwillige empfinden ihr Engagement als eine sinnstiftende Tätigkeit.

Die Landeskirchen, auch die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, haben 2023 beim Kanton Bern vereinbarungsgemäss einen Bericht eingereicht, in dem diese vielfältigen Leistungen dargestellt werden. Erfasst man die ganze Freiwilligenarbeit, die in den drei Landeskirchen geleistet wird, so kommt man auf den Gegenwert von rund 400 Vollzeitstellen - eine eindruckliche Summe.

Würden die Kirchen diese Dienste nicht leisten, müsste der Staat einen grossen Teil davon übernehmen. Dies würde kaum im gleichen Ausmass wie mit Freiwilligen geschehen, weshalb die Kosten vermutlich markant ansteigen würden.

Beim Ausfüllen der Steuererklärung mag sich der eine oder die andere überlegen, ob es sich für einen selbst lohnt, Kirchensteuern zu bezahlen. Und für die anderen? Es gibt viele Menschen, die auf die vielfältigen Leistungen der Kirche in ihrer Nähe angewiesen sind. Viele Menschen, nicht zuletzt ältere und sozial Schwache, sind auf diese sozialen Netze angewiesen.

Freiwilligenarbeit erzeugt gesellschaftlichen Kitt und schenkt Sinn – für jene, die sich engagieren und für alle, die sie in Anspruch nehmen. Ohne die kirchliche Freiwilligenarbeit wäre die Gesellschaft ärmer. Deshalb verdient sie jede Unterstützung – von uns allen!

DANIEL WINKLER, PFARRER

KIRCHGEMEINDE RÜEGGISBERG

Pfarramt: Pfrn. Barbara Klopfenstein,
031 809 03 22, pfarramt@kirche-rueeggisberg.ch

Präsident Kirchgemeinderat:
Ueli Rüegsegger, 079 412 49 78,
praesidium@kirche-rueeggisberg.ch

Katechetin: Corinne Bittel, 078 840 61 76

KUW-Mitarbeiterin: Yvonne Zbinden, 079 571 37 77

Sekretärin und KUW-Koordinatorin:
Ruth Rohrbach, 031 738 85 78, sekretariat@kirche-rueeggisberg.ch

Finanzamt: Andrea Hammerli, 031 819 50 82
finanzen@kirche-rueeggisberg.ch

Sigristenamt: Petra Zwahlen, 031 809 11 24



www.kirche-rueeggisberg.ch



GOTTESDIENSTE IM JUNI

- Sonntag, 02. Juni

Kein Gottesdienst in der Kirche Rüeggisberg
Besuchen Sie einen Gottesdienst in den umliegenden Gemeinden
- Donnerstag, 06. Juni, 19.30 Uhr, Kirche Rüeggisberg

Regionales Gebet für den Frieden
- Sonntag, 09. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Rüeggisberg

Gottesdienst mit Pfrn. Barbara Klopfenstein und Organist Dominik Röglin.
Musikalische Mitwirkung **Männerchor Helgisried**
- Sonntag, 16. Juni, 10.00 Uhr, Klosterruine Rüeggisberg

Regionaler Klostersgottesdienst
mit Pfr. Barbara Klopfenstein und Dominik Röglin
- Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr, beim Luftschrantz

Gottesdienst mit Taufe
mit Pfrn. Barbara Klopfenstein. Musikalische Mitwirkung:
Treichlerklub Oberbalm und **Alphorngruppe Aberot**.
Im Anschluss an den Gottesdienst bräteln!
- Samstag, 29. Juni, 17.15 Uhr, Klosterruine Rüeggisberg

Taizé-Friedensgebet
Zufahrt über Helgisried (Dorfmarit)
- Sonntag, 30. Juni

Kein Gottesdienst in der Kirche Rüeggisberg
Besuchen Sie das Taizé-Friedensgebet am Samstag in der Klosterruine oder einen Gottesdienst in den umliegenden Gemeinden.

JUGEND – KIRCHLICHE UNTERWEISUNG – KUW

- KIKI-Träff

Mittwoch, 05. Juni, Treffpunkt: 14.00 Uhr beim Kloster

Mittwoch, 19. Juni, 14.00 Uhr:
Abschluss mit Klosterbistro für Eltern und Geschwister
Mit Yvonne Zbinden und Barbara Klopfenstein
- mini-KIKI

Montag, 03. Juni, 14.30 Uhr, beim Kloster

Montag, 17. Juni, 14.00 Uhr:
Abschluss mit Klosterbistro für Eltern und Geschwister
Mit Yvonne Zbinden und Barbara Klopfenstein



UNSERE GEMEINDE

1-mal im Monat
zusammen wandern!

Dienstag, 11. Juni, 14.00 Uhr,
Vihschauplatz Rüeggisberg

Es sind alle, die Zeit und Lust haben, herzlich dazu eingeladen.
Bei schlechter Witterung wird die Wanderung um eine Woche verschoben.
Anmelden können Sie sich bei:
Karl Tschirren, 079 737 62 14.



Erzählung einer Gottessuche Von Stephan Urfer

Lesekreis zum Buch ‚Das Haus im Himmel‘

Wir treffen uns jeweils 19.00-20.30 Uhr, im Gartenzimmer des Pfarrhauses:
Mittwoch, 19. Juni | Mittwoch, 3. Juli | Montag, 5. August

Auskunft und Anmeldung bei PfarrerIn B. Klopfenstein
031 809 03 22, 077 492 83 20, pfarramt@kirche-rueeggisberg.ch

TRÄFFPUNKT GARTEZZIMMER IM PFARRHAUS



Spielnachmittag
Montag, 3. Juni, 13.30 Uhr,

Sie können eigene Spiele mitbringen.



Gschichte-Kafi
Mittwoch, 12. Juni, 9.00 Uhr,

«Kindern erzählt man Geschichten, damit sie einschlafen – Erwachsenen, damit sie aufwachen.»
JORGE BUCAY



Zäme Zmörgele
Donnerstag, 27. Juni, 8.30 Uhr,

Wir laden herzlich ein zum einfachen Frühstück mit einem kleinen Wort zum Tag.
Das Angebot ist offen für alle und eine Anmeldung ist nicht nötig.



Seniorenferien im Schloss Romanshorn

Samstag, 31. August bis Freitag, 6. September

Wir reisen am Samstag nach dem Mittag ab und logieren im Hotel Schloss, Romanshorn.

Niemand ist zu jung, um mitzukommen! Auch für rüstige Senioren mit Wanderlust gibt es in der Bodenseeegend viel zu erkunden. Aber wie immer stehen die Ferien allen offen, auch wenn jemand nicht mehr so flink auf den Beinen ist. Geplant sind verschiedene Ausflüge, die wetterabhängig durchgeführt werden. Gemeinschaft mit vielen Gesprächen und den Mahlzeiten, Jassen, Lotto-Spielen, etc. werden wir gebührend pflegen!
Die Ferienwoche wird durch Pfrn. Barbara Klopfenstein und einem Team von Freiwilligen vorbereitet und begleitet.
Für Ausflüge, z.B. mit dem Schiff über den Bodensee nach Deutschland, ist eine Identitätskarte notwendig!

Wenn Sie, auch als Angehörige, weitere Informationen brauchen, steht Ihnen Ruth Rohrbach gerne zur Verfügung. Es ist uns ein Anliegen, dass es Ihnen in dieser Woche gut geht. Wir hoffen, dass wir alle gesund bleiben und wohl behalten zurückkommen.

Anmeldung bis am 25. Juni bei: Ruth Rohrbach,
Schwandweg 4, 3154 Rüschegg Heubach Tel. 031 738 85 78.

Kosten: Die Ferienkosten für die ganze Woche belaufen sich auf
Fr. 1'100.00 pro Person im Einzelzimmer
Fr. 1'000.00 pro Person im Doppelzimmer

darin inbegriffen sind:
Hotelzimmer mit Halbpension ohne Getränke
Die Anreise und die Rückreise mit dem Car
Betreuung, Begleitung und Organisation durch das Begleiteteam
Das Seniorenferienteam freut sich auf viele Anmeldungen!

SENIORINNEN UND SENIOREN

Seniorenausflug nach
St. Silvester

Donnerstag, 6. Juni, 9.30 Uhr,
Abfahrt auf dem Vihschauplatz Rüeggisberg.



GEBURTSTAGE IM JUNI

lobpreis

der ohne ende:
er beendet!
der nie begann:
er schafft beginn!
der nicht bedeutet:
er schenkt bedeutung!
der ohne notwendigkeit:
er wendet not! **KURT MARTI**

Wir wünschen den folgenden Geburtstagskindern einen gesegneten Geburtstag, Gesundheit und Lebensfreude.

Margrit Aeschlimann,
Helgisried, 01.06.1949

Urs Bédert, Rüeggisberg, 03.06.1945

Peter Läderach, Helgisried, 05.06.1944

Ursula Bärswyl,
Rüeggisberg, 06.06.1934

Lydia Pfander, Helgisried, 12.06.1942

Lisabeth Bucher,
Rüeggisberg, 18.06.1943

Elisabeth Zwahlen,
Oberbütschel, 19.06.1941

Johanna Zbinden,
Helgisried, 24.06.1944

Christian Zahnd,
Rüeggisberg, 26.06.1942

Hans Stübi, Helgisried, 27.06.1949

Elisabeth Minder,
Helgisried, 28.06.1935

Wer seinen Geburtstag nicht in «reformiert.» publiziert sehen möchte, melde dies bitte zwei Monate vor dem Geburtstag unserer Sekretärin Ruth Rohrbach, 031 738 85 78 – Danke!

KOLLEKTEN IM APRIL

Wir danken

Verein Ukraine-Hilfe Bern	30.00
Kirchliche Passantenhilfe Bern	241.55
Verein Bern. Waldenserkirche	183.00
Internationale Ökumenische Organisationen, Synodalrat	201.60

KIRCHLICHE CHRONIK

Taufen

Galli Fabio, geb. am 26. Dezember 2023, Sohn von Marion + Simon Galli, Rüeggisberg



OBERBALM

Pfarramt Renate von Ballmoos,
031 849 01 55, 079 631 35 16,
vonballmoos.renate@gmx.ch

Co-Präsidium Monika Riesen, 079 489 09 81
und Sonya Marti, 031 829 30 35

Sekretariat Sonya Marti, 031 829 30 35,
sekretariat@kirche-oberbalm.ch

Sigristinnen Barbara Zaugg, 031 849 34 71 und
Kathrin Widmer, 031 842 04 21

Fahrdienst Anmeldung bei Alfred Berger, Brüchen, 031 849 11 85

Informationen www.kirche-oberbalm.ch



GOTTESDIENSTE IM JUNI

- Sonntag, 2. Juni, 10.00 Uhr, Gottesdienst in den umliegenden Gemeinden**
- Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm**
Jona und der Fisch: Eine merkwürdige Geschichte
Mitwirkung: Musikgesellschaft Oberbalm; Peter Bühler, Leitung;
Pfrn. Renate von Ballmoos
Anschliessend Apéro
- Sonntag, 16. Juni, 10.00 Uhr, Kloster Rüeggisberg**
Regionaler Klostersgottesdienst
Pfrn. Barbara Klopfenstein und Dominik Röglin
- Freitag, 21. Juni, 21.00 Uhr, Kirche Oberbalm**
Sommersonnwende: Fülle und Freude!
Mit Trommel, Ritual, Feuer und Erdbeerbowle
Mit Pfrn. Renate von Ballmoos
- Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm**
Orgelfest: Gottesdienst mit dem Singkreis Längenberg
und Orgelkonzert
Fülle: Sommer heisst der Höhepunkt der Kraft...
Verschwendung von Duft, Blüte, Lebenskraft und Klang...
Pfrn. Renate von Ballmoos; Elvino Arametti, Orgel
11.15 -12 Uhr: Orgelkonzert (Jürg Brunner) und Apéro
- Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr, Gottesdienst in den umliegenden Gemeinden**

KINDER UND JUGEND – KIDS I-III – KUW

Das KUW beginnt wieder im neuen Schuljahr!
Die Familien werden durch uns nach den Sommerferien informiert.



«Singet dem Herrn ein neues Lied,
die ganze Welt sing fröhlich mit!»
Sonntag, 23. Juni, ab 10 Uhr, Kirche Oberbalm

Orgelfest: Gottesdienst mit dem Singkreis Längenberg und Orgelkonzert
Nun ist es soweit! Unsere kleine Emmentaler Hausorgel aus dem Oberäschi ist
geputzt, renoviert, gestimmt und wartet darauf, gespielt zu werden und in neuer
Pracht zu erklingen.
Wir freuen uns, Euch zum Orgelfest einladen zu dürfen.
Im Gottesdienst werden wir erleben, wie die kleine Orgel den Singkreis begleitet und
so eine neue Klangfarbe in unser gemeinsames Feiern bringt.
Im Anschluss an den Gottesdienst hören wir, was die Emmentaler Hausorgel sonst
alles noch kann. Es werden auch volkstümliche Melodien erklingen.
Wir danken den vielen Spenderinnen und Spendern für das grosse Engagement.
Im Moment sind von den ca. 20 000 Spendegeldern, die wir benötigen, ungefähr die
Hälfte eingegangen. Vielleicht gibt's ja noch einige unter uns, die sich auch über neue
Klänge in unserer schönen Oberbalmer Kirche freuen und uns unterstützen mögen.
Herzlichen Dank.

- Programm Sonntag 23. Juni 2024:**
- 10.00 Uhr** Fülle: Sommer heisst der Höhepunkt der Kraft
Verschwendung von Duft, Blüte, Lebenskraft und Klang
Gottesdienst mit Singkreis Längenberg,
Elvino Arametti, Orgel; Pfrn. Renate von Ballmoos
- 11.15 Uhr** Was die Emmentaler Hausorgel sonst noch kann...
Jürg Brunner, Orgel
- 12.00 Uhr** Apéro
Herzliche Einladung, Wir freuen uns aufs gemeinsame Feiern.

DER KIRCHGEMEINDERAT

UNSERE GEMEINDE

Wünschen Sie ein Gespräch?
Ohne Voranmeldung bin ich ganz sicher im Amtszimmer anzutreffen:

- Dienstag 4. Juni, 14-16 Uhr**
Donnerstag 13. Juni, 10-12 Uhr
Donnerstag 20. Juni 10-12 Uhr

Und falls Ihr mich zuhause erwartet, ein Anruf genügt, **079 631 35 16.**
Ich besuche Euch gern! **EURE PFARRERIN, RENATE VON BALLMOOS**

Vom 27. Juni bis am 6. Juli sind wir auf der Gemeindereise in Irland.
Die Stellvertretung übernimmt Pfr. Stephan Bieri-Vorimholz.
Er ist über die Pfarramtsnummer 031 849 01 55 erreichbar.

Sternstunde Kirche Oberbalm
Sonntag 2. Juni, 17.00 Uhr, Kirche Oberbalm

Mit dem COLLA PARTE QUARTETT
Georg Jacobi; Violine,
Susanna Holliger; Violine,
Friedemann Jähmig; Viola,
Eva Simmen; Violoncello,
mit Werke von:
Felix Mendelssohn Streichquartett f-moll op.80
Franz Schubert Streichquartett a-moll op. 29 „Rosamunde“
Karl Goldmark: Streichquintett a-moll op. 9
Franz Schubert: Streichquintett C-Dur op. 163

Einladung zur ordentlichen Versamm-
lung der Kirchgemeinde Oberbalm
Mittwoch, 5. Juni 2024, 20.00 Uhr, Kirche Oberbalm

- Traktanden**
1. Begrüssung und Einleitung
 2. Genehmigung der Jahresrechnung mit Revisionsbericht 2023
 3. Kirche: Musik- und Lautsprecheranlage
Reparatur, teilweise ersetzen und Instandstellung
 - 3.a Beschluss Rahmenkredit
3.b Kompetenzvergabe über Rahmenkredit
 4. Informationen, Verschiedenes und Berichterstattung

Alle in kirchlichen Angelegenheit Stimmberechtigten sind freundlich eingeladen.
Anschliessend gemütliches Beisammensein.

DER KIRCHGEMEINDERAT OBERBALM

VORANZEIGE

Frauenapéro
Donnerstag, 6. Juni 19 Uhr, Pfarrhausgarten Oberbalm

Wir pflegen den Frauenkreis und verknüpfen Fragmente unseres Lebens...
Jede, die Lust hat, ist willkommen!

ELISABETH SCHAAD UND RENATE VON BALLMOOS

Altes Wissen zieht Fäden ins Jetzt
Fragmente beginnen sich zu verknüpfen
Erdkraft und Imagination verbinden sich,
genährt im Kreis der Frauen.

Gaias Rhythmus vertrauend,
schlagen Visionen Wurzeln,
weben Ahnungen Bilder,
spinnen Träume Realitäten.
**(CAMBRA SKADÉ, AUS:
TÖCHTER DER MONDIN)**

Jahreskreisritual
Freitag, 21. Juni, 21.00 Uhr, Kirche Oberbalm

Sommersonnwende: Fülle und Freude!
Mit Trommel, Ritual, Feuer und Erdbeerbowle

Wir feiern die sommerliche Fülle, die Harmonie der Elemente
und besinnen uns darauf, dass in diesen Nächten die
Elementarwesen nahe sind.... So wird erzählt.

MIT PFRN. RENATE VON BALLMOOS



SENIORINNEN UND SENIoren

Offener Mittagstisch
Donnerstag, 6. Juni, 11.30 Uhr,
Restaurant Bären, Oberbalm
Gemeinsam essen und Zeit für ein
Gespräch haben und wer gern spielt,
kommt auch auf seine Rechnung...
Wir freuen uns auf Euch.
Anmeldung bis 10.30 Uhr bitte direkt bei
I. Marggi (Bärenwirtin) 031 849 01 60.

Bibelstunde: Die Bibel –
ein spannendes Buch
Sommerpause!

Wer Interesse hat, ab Herbst die Bibel
besser kennen zu lernen, meldet sich
bitte bei mir!
Leitung: Pfrn. Renate von Ballmoos

Verschnuufpouse –
Abendmeditation
Dienstag, 11. Juni, 19.30 Uhr,
Chor der Kirche Oberbalm
Für eine halbe Stunde zur Ruhe kom-
men: Die 'KlangWortStille' im Juni.

Der gemeinsame
Nachmittag
Mittwoch, 19. Juni, 14.00 Uhr,
Schulhaus Oberbalm
Geschichten und Anekdoten aus
Oberbalm, erzählt durch Peter Wittwer
Mit Pfrn. Renate von Ballmoos und
Sonya Marti Schai

GEBURTSTAGE IM JUNI

Wir gratulieren ganz herzlich:

Fritz Hunziker,
Althaus 196, am 1. Juni 1949
Niederhauser-Stähli Rosmarie,
APH Kühlewil, am 1. Juni 1949
Walter Maurer,
Stöckli 204, am 6. Juni 1946
Werner Guggisberg-Riesen,
Oberflüh 156b, am 7. Juni 1937
Ulrich Krebs-Buchs,
Hubel 8, am 25. Juni 1938

Und
Und Wiesen gibt es noch
Und Bäume
Und Sonnenuntergänge
Und das Meer
Und die Sterne
Und das Wort
Und das Lied
Und Menschen
Und
ROSE AUSLÄNDER

Wir veröffentlichen monatlich die
Geburtstage ab dem 75. Altersjahr. Wer
seinen Geburtstag **nicht** im reformiert
veröffentlicht haben möchte, soll sich
doch bitte bei Pfarramt oder Sekretariat.
Herzlichen Dank

KIRCHLICHE CHRONIK

An Auffahrt 9. Mai 2024 wurde Joelle
Wyss getauft.
Geboren am 10. November 2023
Eltern: Fabienne und Kilian Wyss-Schenk

Wir bringen dieses Kind zu dir,
Herr Jesus, guter Hirt,
dass es dein Nahesein verspürt
und ganz dein Eigen wird.
So segne das getaufte Kind
und schliesse die mit ein,
die ihm im Glauben Vorbild sind.
Dein Zuspruch trägt allein.
KONRAD HÄUSSLER

Wir mussten am 16. Mai Abschied
nehmen von:
Rebekka Zimmermann,
geboren 8. September 2018, verunfallt
und gestorben am 30. April 2024
Rebekka war im Zopfen, Zopfenweg 39
zu Hause.

Gott hilft uns nicht immer
am Leiden vorbei,
aber er hilft uns hindurch.
J.A.BENGEL

KIRCHGEMEINDE ZIMMERWALD

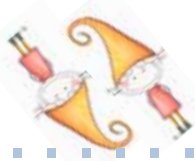
Pfarramt	Susann Müller, 031 812 00 80, susann.mueller@kirche-zimmerwald.ch
Heim Kühlewil	Andrea Figge 031 960 31 22, 079 350 36 41, andrea.figge@kuehlewil.ch
Präsidentin	Franziska Gukelberger, 031 819 85 69 praesidium@kirche-zimmerwald.ch
Katechet	Benjamin Berger, 079 678 59 94, benjamin.berger@kirche-zimmerwald.ch
Sekretariat	Irene Bolzli, 031 812 00 82, sekretariat@kirche-zimmerwald.ch
Sigristin	Öffnungszeiten: Mo 14-17 Uhr und Mi 8-11 Uhr Margrit Glaus, 031 781 29 69
Informationen	www.kirche-zimmerwald.ch



GOTTESDIENSTE IM JUNI

So 02. 10.00 Uhr	Kirche Zimmerwald Konfirmationsgottesdienst 10 Jugendliche gestalten den Gottesdienst zum Thema: Liebe Pfrn. Susann Müller; Katechet Benjamin Berger Musik: Jürg Bernet, Klavier/Orgel und Jüre Walter, Gitarre
So 09. 10.00 Uhr	Alters- und Pflegeheim Kühlewil Gottesdienst Pfrn. Andrea Figge, Musik: Miguel Terrazos, Klavier
Do 13. 19.30 Uhr	Kirche Zimmerwald Friedensgebet – 40 Minuten für den Frieden Wir beten zusammen für den Frieden, singen Friedenslieder aus unserer kirchlichen Tradition und lesen kurze Texte. Wir laden Sie herzlich zu dieser Feier mit viel Kerzenlicht ein!
So 16. 10.00 Uhr	Kloster Rüeggisberg Regionaler Klostergottesdienst Pfrn. Barbara Klopfenstein und Dominik Röglin
So 23. 10.00 Uhr	Kirche Zimmerwald Gottesdienst Jubiläum Esther Stöckli ,Singt Gott und spielt seinem Namen!', (Psalm 68, 5) Pfrn. Andrea Figge und Pfrn. Susann Müller Musik: Pia Messerli und Jürg Bernet, Orgel Anschliessend laden wir herzlich zu einem Apéro ein.
So 30. 10.00 Uhr	Bei der Kirche Zimmerwald Gottesdienst unter freiem Himmel ,Nid chummere' (Mth 6,25.27.34) Pfr. Stephan Bieri, Vorimholz Musik: Musikgesellschaft Zimmerwald-Niedermuhlern Der Gottesdienst findet bei nassem Wetter in der Kirche Zimmerwald statt.
Fahrdienst	Zu den meisten Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst an. Bitte beachten Sie dazu jeweils die Angaben im Anzeiger!

UNSERE JUGEND – KUW...



Zwärgeträff

Mittwoch, 26. Juni, 8.45-10.45 Uhr, KGH Zimmerwald,
Gemütliches Zusammensein mit Spiel- und Krabbelecke.
Alle Eltern mit Kleinkindern sind HERZLICH WILLKOMMEN!

2.- 6. Klasse

Nachholnachmittag

Freitag, 21. Juni, 13.30-15.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Zimmerwald

6. Klasse

Ausflug zum Münster

Samstag, 15. Juni

Die Familien erhalten eine Einladung mit Programm

9. Klasse

Hauptprobe Konfirmation

Gr. 2: Freitag, 31. Mai, ab 17.00 Uhr, Kirche Zimmerwald

Konfirmation

Gr. 2: Sonntag, 2. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Zimmerwald,
Fototermin 9.30 Uhr

Konfirmation Gruppe 2 2024

Wir freuen uns, dass folgende Schülerinnen und Schüler aus unserer Kirchgemeinde am 2. Juni Konfirmation in der Kirche Zimmerwald feiern:

Anja Brönnimann, Englisberg | Serena Cosi, Zimmerwald | Lia Haas, Englisberg | Anne-Sophie Kull, Zimmerwald | Levin Nauer, Niedermuhlern | Julia Niederhauser, Zimmerwald | Andrea Rolli, Niedermuhlern | Simon Schmutz, Niedermuhlern | Alia Schweizer, Niedermuhlern | Daniela Streit, Englisberg

PFRRN. SUSANN MÜLLER UND DER KIRCHGEMEINDERAT

Verantwortlich KUW 2. - 6. Klasse: Katechet Benjamin Berger und KUW Mitarbeiterin Anne-Lise Streit, KUW 7. - 9. Klasse und Fiire mit de Chliine: Pfrn. Susann Müller

VERANSTALTUNGEN

Wanderung im Oberaargau

Samstag, 1. Juni, Treffpunkt: 08.45 Uhr, Parkplatz Kirche Zimmerwald

Eine weitere Wanderung der Kirchgemeinde Zimmerwald führt uns von Herzogenbuchsee see (464 Meter über Meer) durch das Oenztäli (439) – der Aare entlang nach Aarwangen (436). Leichte Wanderung von rund 3 Stunden Dauer mit rund 50 m Höhendifferenz. Rückkehr nach Zimmerwald. Die Teilnehmenden sind für ihre Versicherung selbst besorgt. Verpflegung aus dem Rucksack. Evtl. Wanderstöcke. Kleidung entsprechend dem Wetter. Einkehrmöglichkeit zu Beginn und eventuell am Schluss der Wanderung. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auskunft, über die Durchführung bei zweifelhaftem Wetter erteilt Fritz Brönnimann, 031 819 44 79. Auf eine zahlreiche Teilnahme und ein schönes Wander - Erlebnis freuen sich der **KIRCHGEMEINDERAT ZIMMERWALD UND FRITZ BRÖNNIMANN**



Bibelkolloquium

Freitag, 7. Juni, 19.15 Uhr, Kirchgemeindehaus Zimmerwald

Die Bibel wurde für alle geschrieben. In der herausfordernden Vielfalt dieses Buches entdecken auch Sie Gottes reiches und den Menschen zugewandtes Wesen. Gemeinsam lesen wir die Apostelgeschichte und diskutieren darüber. Stephanie Burkhard, Véronique Engeli und Susann Müller laden Sie herzlich ein.

Informationsveranstaltung zu Ergänzungsleistungen und Hilfloosenentschädigung

Dienstag, 25. Juni, 14.00-16.30 Uhr, Alters- und Pflegeheim Kühlewil

An der Informationsveranstaltung erhalten Sie Einblick, wie Ergänzungsleistungen berechnet werden, wann Hilfloosenentschädigung beantragt werden kann und wie ein Heimaufenthalt finanzierbar ist. Leitung: Nadine Peter, ProSenectute Kosten: Kollekte Anmeldeschluss: 20. Juni, Lisa Loretan, Altersbeauftragte, 078 422 15 93

PERSÖNLICH



Esther Stöckli 21 Jahre Organistin

Liebe Esther, wir gratulieren dir ganz herzlich zu deinem 21-jährigen Jubiläum als Organistin in unserer Kirche. Musik ist ein göttliches Geschenk, das uns Menschen berührt. Als wunderbare Organistin hast du, liebe Esther, in den letzten Jahrzehnten in unzähligen Gottesdiensten und Trauerfeiern die Menschen mit deiner Musik berührt, erfreut, getröstet und reich beschenkt. Immer wieder hast du Solistinnen und Solisten, aber auch den Gesang der Gemeinde einfühlsam begleitet, Neues gewagt und Traditionen gepflegt. Es ist dir gelungen mit wechselnden Pfarrpersonen eine schöne Zusammenarbeit zu pflegen. Dein musikalisches Können und deine langjährige Treue können wir nicht hoch genug schätzen. Das möchten wir am 23. Juni mit einem besonderen Gottesdienst, der dir zu deinem Jubiläum gewidmet ist, feiern: **Singt Gott, spielt seinem Namen! PSALM 68, 5**

Von Herzen danken wir dir für alles und wünschen dir Gottes reichen Segen.

DER KIRCHGEMEINDERAT UND DIE PFARRERINNEN

ZEDER Zeichen der Erinnerung

Am 25. Mai 2023 fand im Kirchgemeindehaus Zimmerwald ein Anlass im Zeichen der Erinnerung an die leidvolle Geschichte der fürsorgerischen Zwangsmassnahmen im Kanton Bern statt. Der Anlass wurde von den politischen Gemeinden Niedermuhlern und Zimmerwald und der Kirchgemeinde Zimmerwald organisiert. An diesem Abend erzählten uns zwei Betroffene eindrücklich von ihrem Schicksal, von ihrem Leid, das sie erfahren hatten und wie sie ihr Leben meistern. In der Reihe «Lebensgeschichten aus dem Erzählbistro» ist nun ein berührendes Buch erschienen, in dem einer unserer Gäste gemeinsam mit seinem Bruder seine Geschichte erzählt:

Roland und Jürg, Wir halten zusammen Zwei verdingte Brüder erzählen ihre Geschichte
Niedergeschrieben von Daniela Hersch

Wer sich für dieses Buch interessiert, kann sich gerne an Susann Müller, Pfrn. Zimmerwald wenden: 031 812 00 80 susann.mueller@kirche-zimmerwald.ch

SENIORINNEN UND SENIOREN

Spielnachmittag

Freitag, 7. Juni, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Zimmerwald

Spielen Sie gerne? Brettspiele, Kartenspiele, Würfelspiele? Sie können gerne eigene Spiele mitbringen. Herzlich Willkommen! Wir bieten einen Fahrdienst an. Kontakt: M. Steffen, 079 215 04 38

Mittagstisch

Donnerstag, 13. Juni, 11.45 Uhr, Kirchgemeindehaus Zimmerwald

An- und Abmeldungen bitte bis Mittwoch-abend an Iris Hänni, 079 611 18 83.

Seniorenausflug

Montagnachmittag, 17. Juni

Wir laden wir gerne alle 1954 und früher geborenen Gemeindemitglieder mit Partner/in herzlich zur Seniorenfahrt mit Zvieri ein. Nähere Angaben erhalten Sie per Post.

Spaziergang

Donnerstag, 27. Juni, 12.40 Uhr, Parkplatz Kirche Zimmerwald

Niedermuhlern - Bütschelegg (mit ÖV). Alle Interessierten sind willkommen. Kontakt: M. Steffen, 079 215 04 38

GEBURTSTAGE IM JUNI



Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. PSALM 103

Esther Stöckli-Lüthi,
Niedermuhlern, 1. Juni 1939
Hans Ulrich Joder,
Englisberg, 2. Juni 1949
Gertrude Rohrbach,
Englisberg, 3. Juni 1939
Friedrich Herrmann,
Riggisberg, 8. Juni 1939
Helene Walther-Galli,
Zimmerwald, 11. Juni 1944
Margaritha Herren,
Zimmerwald, 13. Juni 1947
Urs Gerber,
Zimmerwald, 13. Juni 1949
Hans Rudolf Finger,
Niedermuhlern, 15. Juni 1949
Walter Mäder-Hostettler,
Niedermuhlern, 18. Juni 1945
André Roulier,
Zimmerwald, 24. Juni 1946

Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare, herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr, begleitet von Gottes Segen, wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen,

KIRCHGEMEINDERAT, PFRRN. A. FIGGE & PFRRN. S. MÜLLER

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag hier öffentlich gemacht wird, melden Sie sich bitte spätestens 2 Monate vor Ihrem Geburtstag bei unserer Sekretärin Irene Bolzli: 031 812 00 82, sekretariat@kirche-zimmerwald.ch

KIRCHLICHE CHRONIK

Taufen

28. April 2024:
Maurer Leon,
Oberbütschel, geb. 30. März 2023

28. April 2024:
Wasem Elea Finja,
Riggisberg, geb. 24. November 2023

Bestattung

5. April 2024:
Guggisberg-Tschirren Margaretha
(Margrit), Rain/Toffen, geb. 31.03.1932